

8 U. 15 M., Vorm. 11 U. 5 M. [Giltzug], Nachm. 1 U. 40 M., Abends 7 U. 5 M. (bis Erfurt) und Rechts. 11 U. 8 M. [Giltzug]. Ank. Mrgs. 4 U. 10 M., Mrgs. 8 U. 8 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U. 21 M., Nachm. 4 U. 2 M., Abends 6 U. 2 M. und Rechts. 10 U. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn.

- A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. [Giltzug], Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) und Abends 6 U. 20 M. Ank. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abends 9 U. 15 M. und Abends 9 U. 55 M.
- B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. [Giltzug], Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U. u. Abends 6 U. 20 M. Ank. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abends 9 U. 15 M. und Abends 9 U. 55 M.
- C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. [Giltzug], Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M., Abends 6 U. 20 M. u. Abends 6 U. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg). Ank. Mrgs. 7 U. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abends 9 U. 15 M. und Abends 9 U. 55 M.

Stadttheater. 1. (Sommer-) Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudiert:

Man sucht einen Erzieher.

Lustspiel in 2 Acten, frei nach dem Französischen von A. Bahn.
Personen:

| | |
|------------------------------|---------------------------|
| Herr von Dumenil | Herr Stürmer. |
| Eloise, seine Gattin | Frau Bachmann. |
| Edward, | { seine Kinder erster Ehe |
| Valentine, | { Fräulein Schäfer. |
| Arthur von Marsan | |
| Eugen von Autreval | Herr Rühns. |
| Abraham Meier | Herr Gaschke. |
| Joseph, Bedienter | Herr Lück. |
| Vier Domestiken. | |
| Gäste beiderlei Geschlechts. | |

Scene: Paris, bei von Dumenil. Der zweite Act spielt 6 Wochen später als der erste.

Neu einstudiert:

Der Heirathsantrag auf Helgoland.

Lebendes Bild in 2 Acten von Louis Schneider.

Personen:

| | |
|--|-------------------|
| Peter Pump, Fischer | Herr Gitt. |
| Hannes Pump, sein Sohn | Herr Lück. |
| Nicolaus Steffens, Fischer | Herr Saalbach. |
| Entzude, dessen Frau | Fräulein Huber. |
| Gäte | Fräulein Heller. |
| Lord Watercock | Herr Hess. |
| John, sein Diener | Herr Schmidt. |
| Jod Trolle, englischer Hochbootsmann | Herr Gaschke. |
| William, englischer Matrose | Herr Wolf. |
| Börenkamp, Fischer | Frau Treptau. |
| Seine Frau | Herr Treptau. |
| Zwei Fischer | Herr Knoll. |
| Ihre Frauen | Fräulein Müller. |
| • Eduard und William — Herr Simon, vom Stadttheater zu Königsberg, | Fräulein Rühmann. |
| • Arthur von Marsan — Herr Schwing, vom Stadttheater zu Riga, als Gäste. | |

Gewöhnliche Preise.

Ansang halb 7 Uhr. — Ende halb 10 Uhr.

Zur Nachricht:

Morgen Mittwoch dritte Gastvorstellung der italienischen Opern-Gesellschaft unter Direction des Herrn Merelli.

Semiramide.

Die Direction des Stattheaters.

Deßentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparkasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8—12 Uhr.)

Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Rgt.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Gewerb. Bild. Verein. Heute Rechenunterricht. Herr Burkhardt.

C. A. Klemm's Musikalien, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Zillie.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Photographisches Atelier von A. Bräsch, Königstraße Nr. 11.

Portrait-Büstenkarten pr. Dfd. 4 pf, Photographien von 1 pf an.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel aller Art in guter, stets neu ergänzter Auswahl. Th. Leichmann, Optiker, Bartholomästraße 24.

F. A. Wüge son., Dachdeckermeister, II. Windmühlenstraße 11, empfiehlt sich zu Schiefer- und Ziegeldachreparaturen von der kleinsten bis zur größten bei reeller und billiger Bedienung.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Wannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit. Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8½ und Nachmittags von 4—8 Uhr. Wannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Am Vormittage des 1. d. M. ist im Zeitzer Thore allhier ein schwarzbraunesledernes, rothgesättigtes Geldtäschchen mit 11 Ehren. und einigen Neugroschen, welches ein Mann aus Versehen vor dem Einnahmefenster hatte liegen lassen, entwendet worden.

Unter dem Bemerkern, daß die in dem Geldtäschchen enthaltene Geldsumme aus einem Zweithalerstück, 7 österr. Gulden, einem alten preußischen ½ Thalerstück und sonst aus 5, 2½, 2 und 1 Neugroschenstücken bestanden hat, bitten wir, uns alle über den Verbleib des Geldtäschchens etwa gemachten Wahrnehmungen ungesäumt mitzutheilen.

Leipzig, am 6. Mai 1861.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Metzler.

Bausch.

Bekanntmachung.

Am Abende des 28. v. Mts. ist einem Betrunkenen unter den Trinkbuden auf dem Rosiplatz eine neu silberne Taschenuhr mit einem gelben und einem stählernen Beiger sammt einer kurzen stählernen Kette abhanden gekommen und ihm wahrscheinlich unter Benutzung seines berauschten Zustandes aus der Westentasche gerissen und entwendet worden.

Wir bitten um schleunige Anzeige, fallsemand hierüber nähere Wahrnehmungen gemacht haben sollte.

Leipzig, den 6. Mai 1861.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Metzler.

Bausch.

Grundstücks-Versteigerung.

Auf Antrag Herrn F. G. Albani's in Reudnitz sollen durch mich die beiden denselben gehörigen, in der Gemeindegasse zu Reudnitz unter Nr. 112 A und 112 B des Brandkatasters gelegenen Hausgrundstücke — jedes für sich —

am 13. Mai d. J. Nachm. v. 2 Uhr an im vormalss Hahnemannschen Gasthöfe zu Reudnitz an den Meistbietenden versteigert werden.

Die Versteigerungsbedingungen sind auf meiner Expedition, Grimmaische Straße Nr. 29, und bei Herrn Albani selbst, Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 112 B, einzusehen.

Leipzig, am 24. April 1861.

Friedrich Emil Bärwinkel,
Königl. Sächs. Notar.

Versteigerung.

Das zwischen der Elster und Frankfurter Chaussee an der Verlängerung der Elsterstraße und der neu erbauten Elsterbrücke links gelegene Grundstück Nr. 1714 des Grundbuchs hier selbst soll auf Antrag des Besitzers

Donnerstag den 16. Mai d. J. Vormittags 10 Uhr in 9 einzelnen Parcellen unter denselben überaus günstigen Zahlungsbedingungen, welche der Stadtrath hier selbst den Parcellenkäufern an der Waldstraße bewilligt hat, durch mich im kleinen Saale des Odeon hier notariell versteigert werden.

Der Situationsplan und die Versteigerungsbedingungen können vom 6. Mai e. an auf meiner Expedition kleine Fleischerstraße Nr. 27 eingesehen werden.

Advocat Moritz Hemmig,
requir. Notar.

Gemälde-Ausstellung im Saale des Hôtel de Prusse.

Heute und folgende Tage Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr: Ausstellung der gewählten Gemälde-Sammlungen des k. russ. Generals Herrn P. v. Schumannsky u. A., welche Freitag den 10. Mai und folgende Tage in obengenannten Locale zur Versteigerung kommen.

Rudolph Weigel.